

Protokoll KER-Zwickau-Sitzung vom 26.10.2013

Im Ratssaal des Verwaltungszentrum Zwickau

Beginn : 10.00 Uhr

Ende : 12.30 Uhr

Begrüßung der anwesenden Elternvertreter und Gäste zur Sitzung des Kreiselterrates Zwickau durch den Vorsitzenden Sven Wöhl

Vorstellung der Gäste:

- Fr. Michaela Kutsche - Referentin der SBA Regionalstelle Zwickau
- Hr. Dirk Enke - Referent der SBA Regionalstelle Zwickau
- Martina Forbig - Prokuristin der Firma Meisner & Forbrig GmbH Myhlau
- Thomas Schmidt - Mitarbeiter der Firma Meisner & Forbrig GmbH Myhlau
- Frau Meier - Referentin vom Sächsischen Verband für Jugendarbeit

Vorstellung der Mandatsprüfungskommission und Abstimmung

- Doreen Urban - Mandatsprüfungskommission
- Steffen P. Walther - Mandatsprüfungskommission

beide sind **einstimmig** gewählt

Vorstellung der Wahlkommission und Abstimmung

- Michaela Kutsche und Dirk Enke

beide sind **einstimmig** gewählt

Tagesordnung und Abstimmung der Tagesordnung

1. Berichte und Informationen aus dem vergangenen Schuljahr
2. Diskussion und Abstimmung über die Geschäftsordnung
3. Wahlen : - Vorsitzende/r des Ker -Zwickau
 - stellvertretende/r Vorsitzende/r des KER-Zwickau
 - 1 Vorsitzende/r und mindestens ein Stellvertreter der Ausschüsse
 - * Grundschulen, * Mittelschulen, * Gymnasien,
 - * Förderschulen, * Berufsschulen und
 - * FKE (Förderung von Kindern mit Entwicklungsbesonderheiten)
4. Ausblick auf das neue Schuljahr
5. Kurze Vorstellung der Firma “ Meisner & Forbrig “
6. Vorstellung des Projektes “ Lokaler Arbeitskreis Schule- Wirtschaft “
7. Kurze Vorstellung des sächsischen Verbandes Jugendarbeit und Jugendweihe e.V.
8. Grußwort SBA Zwickau

Die Tagesordnung ist einstimmig angenommen

Anwesenheitsliste extra geführt

1. - der jetzige Vorstand wurde am 22.11.2012 gewählt
 - der erweiterte Vorstand hätte mit 10 Mitgliedern arbeiten können, leider war dies nie möglich
 - besonderes Dank an Uwe Binder und Heinz Neurath, die immer anwesend waren
 - es wurden 2 Ker-Sitzungen durchgeführt am 16.5.2013 und 29.6.2013
 - bei Problemen der Schülerbeförderung bitte genaue Angaben mit Zeit und Datum an den Kreiselterrat melden

2. - Geschäftsordnung sowie Änderungsanträge

- liegen am Eingang alle aus
- ÄA1 von Herr Walther
 - * die Amtszeit beträgt ein Jahr 10 Ja 21 Nein Stimmen
 - * die Wahl findet geheim statt 3 Ja 28 Nein Stimmen
 - * die Wahl der Delegierten in den LER findet geheim statt 2 Ja 29 Nein Stimmen
 - * Streichung der Absätze 2. Und 3. 13 Ja 18 Nein Stimmen
- es wurden alle 4.Punkte abgelehnt

- ÄA2 von Uwe Binder
 - * versäumt ein gewähltes Mitglied des erweiterten Vorstandes des KER-Zwickau dreimal hintereinander die Sitzungen unentschuldigt, so wird es von seinem Amt entlassen

Einstimmig angenommen

- bei Geschäftsordnung wird der § 10 Abs.3 gestrichen und der Abs.2 wird abgeändert
- Abs.2 lautet : Der KER ist auch dann beschlußfähig, wenn nach ordnungsgemäßer Einladung weniger als 50% der Mitglieder anwesend sind und keiner der anwesenden Mitglieder das rügt.

Einstimmig angenommen

- die Geschäftsordnung ist mit den Veränderungen **einstimmig angenommen** wurden.

3. Wahlen

- es wird offen für 2 Jahre gewählt **Einstimmig angenommen**

- Vorsitzender KER-Zwickau : Sven Wöhl Einstimmig gewählt
- stellv. Vorsitzende/r KER-Zwickau : Doreen Urban Einstimmig gewählt
- Anke Vogelsang Einstimmig gewählt
- Enrico Fischer Einstimmig gewählt

	Vorsitzende/r	Stellvertretere/er der Ausschüsse	
Grundschule:	Anke Vogelsang	Dirk Lupke, Markus Herrmann	einstimmig gewählt
Oberschule :	Sven Wöhl	Daniel Menges, Enrico Fischer	einstimmig gewählt
Gymnasien :	Doreen Urban	Frau Steinhäuser, Herr Wieland	einstimmig gewählt
Förderschulen :	Heinz Neurath	Gabriele Nönnig	einstimmig gewählt
Berufsschulen :	Steffen P. Walther		einstimmig gewählt

- **Es nehmen alle die Wahl an**

4. Ausblick auf das neue Schuljahr

- für die kostenlose Schülerbeförderung kämpfen wir weiter
- dafür brauchen wir von den Eltern auch jede Unterstützung
- jeden letzten Mittwoch im Monat ist Elternstammtisch, wo alle Eltern herzlich eingeladen sind
- wollen Arbeitsgruppen bilden z.B. ZVMS, Wirtschaft und Öffentlichkeit
- wer Interesse dafür hat, bitte beim Vorstand oder über die Vorsitzenden der Ausschüsse melden
- versuchen so gut wie es geht Probleme der Eltern zu lösen

5. Vorstellung der Firma Meisner & Forbrig

- da viele Schulen kein Altpapier mehr sammeln, hat die Firma Meisner & Forbrig eine Alternative dazu gefunden
- die Firma sammelt Altkleider wo es pro Kg 0,30€ gibt
- es werden große Taschen zur Verfügung gestellt, wo die Sachen rein kommen
- man kann das auch für jede Klasse beschriften
- die Altkleider werden mit dem Auto von der Firma abgeholt
- der Abholtermin wird mit der Schule ausgemacht
- ist schon an einigen Schulen gut angelaufen

6. Lokaler Arbeitskreis Schule- Wirtschaft

- als erstes sind die Grundlagen der sächsischen Strategie wichtig
- auch die Agentur für Arbeit ist mit dabei vertreten
- auch das Betriebspraktikum ist eine gute Lösung dazu
- wird jedoch von den Oberschulen mehr genutzt
- kann man alles im Internet nachlesen unter www.sachsen-macht-schule.de

7. Vorstellung Jugendarbeit und Jugendweihe

- es gibt 10 Großregionen und 13 Jugendgruppen
- bereiten die Jugendlichen auf das Leben vor
- organisieren verschiedene Veranstaltungen Z.B. Fahrten zum Bundestag, Fahrten nach Buchenwald, Besuch einer Gerichtsverhandlung u.s.w.
- machen auch Abschlußfahrten, besonders für diejenigen die Jugendweihe haben
- im Schuljahr 2013/14 sind 900 Mädchen und Jungen bisher angemeldet
- unter www.jugendweihe-sachsen.de kann man sich auch noch informieren

8. Grußwort der SBA

- Frau Kutsche bedankt sich nochmal bei dem alten Vorstand
- Frau Kutsche und Herr Enke beglückwünschen den neuen Vorstand mit einem kleinem Blumengruß und wünschen viel Erfolg bei Ihrer Arbeit